

# Jahresbericht 2024

Liebe Mitglieder,

im Jahr 2024 sind 14 Vereinsmitglieder ausgetreten oder verstorben, 18 neue Mitglieder konnten wir erfreulicherweise gewinnen, so dass wir zum 31.12.2024 dann einen Vereinsmitgliederstand von 405 hatten.

## **1. Vorstandssitzungen und Dienstgespräche**

Im Jahr 2024 fanden 3 Vorstandssitzungen und mehrere Dienstgespräche sowie viele weitere Gesprächstermine statt.

## **2. Teilnahme an Fortbildungen und Veranstaltungen**

Hospizmitarbeitende sowie Vorstandsmitglieder haben auch 2024 an Fortbildungen und Veranstaltungen teilgenommen, u.a. an verschiedenen Schulungen zur hospizlichen Arbeit – teilweise als Online-Veranstaltung, Durchführung der Rechnungsprüfung durch unseren 1. Vorsitzenden beim BHPV/BHPB in Landshut, Regionaltreffen des BHPV mit den Hospizverein-Vorständen in Straubing, Passau und Landau, Teilnahme am Regionaltreffen des BHPV in München, an Gesellschafterversammlungen von Pallidomo (SAPV), Gespräche mit verschiedenen Kooperationspartnern, Pressegespräch mit der Leiterin der Lokalredaktion des Straubinger Tagblatts, diverse Spendenübergaben.

## **3. Veranstaltungen des Hospizvereins**

Am 21.03.2024 fand die ordentliche 30. Mitgliederversammlung des Hospizvereins im Festsaal des Hauses Franziskus im Kloster Azlbürg statt, an der 45 stimmberechtigte Mitglieder teilnahmen. Die Durchführung der „Letzte Hilfe“-Kurse in Kooperation mit Pallidomo (SAPV-Team) und der vhs Straubing findet weiterhin großen Anklang in der Bevölkerung – insgesamt 4 Kurse wurden in 2024 mit insgesamt 46 Teilnehmern durchgeführt. Unser niedrigschwelliges Trauerbegleitungsangebot, der „Offene Trauertreff Lebensmoment“, der monatlich stattfindet, wird weiterhin gerne genutzt – im Durchschnitt waren 8 TN anwesend. Unser Angebot der „Trauerwege für Trauernde“ wird weiterhin gerne angenommen. Auch der monatliche „Lichtpunkt“ in der Johannes von Gott-Kirche ist für viele Trauernden zu einem festen Termin im Monat geworden (15 - 25 TN). Für unsere Mitarbeiter\*innen wurden 29 Gruppensupervisionen sowie 4 Teambesprechungen durchgeführt. Sehr gelungen war wiederum das Sommerfest/3. Teamgespräch für unsere Hospizmitarbeitenden sowie dieses Mal mit geladenen Gästen unserer Kooperationspartner am 25.7.24 im Festsaal des Hauses Franziskus. Am Seelenpflegetag in Schloss Tunzenberg (bei Mengkofen) am 19.10.2024 mit den Referenten Michael Clausing nahmen 26 Hospizmitarbeiter\*innen teil.

## **4. Beratungen/Informationen, Trauerbegleitungen, Kurse und Vorträge**

Von unseren Hospizmitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden insgesamt 16 Vorträge gehalten. Im Jahr 2024 wurden zwei Trauergruppen für Erwachsene (16 Teilnehmer) angeboten bzw. wurden begonnen. 38 Trauernde haben wir einzeln auf ihrem Weg durch die Trauer begleitet. In 7 Einzelbegleitungen haben wir Kinder und Jugendliche betreut. Das Angebot, Informationsvorträge über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht in kleinen Gruppen anzubieten, wird weiterhin sehr gut angenommen. Gruppentermine und individuelle Einzelberatungen werden über unseren Telefondienst durch die Büroleitung organisiert. In 2024 wurden insgesamt 28 Beratungen/Informationen für insgesamt 89 Personen zu Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung geleistet, des Weiteren wurden von unseren beiden Koordinatorinnen insgesamt 5 psychosoziale Beratungen durchgeführt.

Nach wie vor führen wir Vorträge an Schulen, bei Vereinen und anderen Einrichtungen über Hospizarbeit allgemein und über die einzelnen Tätigkeitsfelder in unserem Verein im Speziellen durch. Dies bietet uns die Möglichkeit, die Hospizidee in den verschiedenen Personengruppen in unserer Gesellschaft weiter bekannt zu machen und dabei auch auf die Angebote unseres Hospizvereins hinzuweisen. Insbesondere wird dabei auch auf die im Hospiz- und Palliativgesetz festgelegten Möglichkeiten der vernetzten hospizlichen und palliativen Begleitung durch die verschiedenen professionellen Leistungserbringer und die ehrenamtlichen Mitarbeiter hingewiesen. An unserem Basis-Hospizkurs 2024 nahmen 15 Teilnehmer teil, am Intensiv-Hospizkurs 8 Teilnehmerinnen, wovon dann anschließend 4 als ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen bei uns eingestiegen sind.

## **5. Weitere Aktivitäten unseres Hospizvereins im Jahr 2024**

- Vortrag am 25.04.24: Dr. Christoph Seidl, „Heilen manchmal, lindern oft, trösten immer“

- Ökumenische Gedenkfeier am 6.6.2024 in der Johannes von Gott-Kirche
- Gespräch mit dem Oberbürgermeister der Stadt Straubing, Herrn Markus Pannermayr, und weiteren Vertretern der Stadt sowie mit der Geschäftsführerin der Gesundheitsregion plus, Frau Sandra Krä sowie Herrn Schindler über die Unterzeichnung der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen“ und Diskussion der Möglichkeiten zur Installation eines Netzwerkkoordinators nach § 39d SGB V mit Unterstützung der Stadt Straubing
- Gespräch mit dem Geschäftsführer des Klinikums St. Elisabeth Straubing, Dr. Martin Baumann und Abschluss einer Kooperationsvereinbarung
- Start des Projekts „Trost in Farbe“ mit der FOS/BOS Straubing (Gestaltungsklasse), das am 24.7.24 mit der Übergabe von einem Zertifikat und einem Geschenkgutschein an die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler abgeschlossen wurde
- Am Welthospiztag 2024 (12.10.) waren wir wieder mit einem Info-Stand beim Bruder Straubinger Denkmal in Straubing vertreten
- Am Welthospiztag fand Abends ein Benefizkonzert zu Gunsten des Hospizvereins in der Johannes von Gott-Kirche mit dem Trio Lavendel statt

## **6. Hospizbegleitungen und andere Aktivitäten**

Unsere 59 aktiven Hospizmitarbeiterinnen, Hospizmitarbeiter und Vorstandsmitglieder leisteten ehrenamtlich im Jahr 2024:

|       |         |                                                                                          |
|-------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.513 | Stunden | Sterbebegleitung                                                                         |
| 235   | Stunden | Sterbebegleitung in der Palliativstation                                                 |
| 919   | Stunden | Trauerbegleitung                                                                         |
| 360   | Stunden | Öffentlichkeitsarbeit, davon 49 Std. Patientenverfügungs- & Vorsorgevollmacht-Beratungen |
| 385   | Stunden | Organisation, Bürodienst, Besprechungen, Telefonate                                      |
| 350   | Stunden | Vorstandsarbeit                                                                          |
| 612   | Stunden | Fort- und Weiterbildung                                                                  |
| 707   | Stunden | Teambesprechungen und Supervisionen                                                      |

---

### **5.080 Gesamtstunden**

In 2024 konnten wir 248 Patienten im Rahmen einer Sterbebegleitung betreuen und davon schlossen wir 216 Begleitungen in diesem Jahr ab. Unsere Mitarbeiter fuhren im Jahr 2024 insgesamt 28.356 km im Rahmen ihrer Hospiztätigkeit.

## **8. Ausblick für 2025**

- ⇒ Fortsetzung unserer öffentlichen Vorträge
- ⇒ Durchführung weiterer „Letzte Hilfe“- Kurse zusammen mit Pallidomo und der vhs Straubing
- ⇒ Start des Projekts „Letzte Hilfe für Kids & Teens“
- ⇒ Durchführung von Vorträgen bei Vereinen, Institutionen und in Schulen
- ⇒ Angebot von Trauergruppen für Erwachsene und für Kinder u. Jugendliche

## **Wichtiger Hinweis:**

Bitte teilen Sie uns einen Bankwechsel unbedingt zeitnah mit. Sie helfen uns damit enorm, beim SEPA-Basis-Lastschriftverfahren der Mitgliedsbeiträge Kosten zu sparen. Ebenso wichtig ist die Bekanntgabe eines Wohnungswechsels, damit wir Sie per Post erreichen können. Bitte teilen Sie uns Ihre **E-Mail-Adresse** mit, dann können wir Sie auch auf diesem Wege einfach erreichen (z.B. Einladung zur Mitgliederversammlung) und damit Portokosten sparen.

## **Dank**

Unser Dank gilt den zahlreichen privaten Spendern, Institutionen und Unternehmen, die mit Geldspenden den Hospizverein fördern und unterstützen, damit der Hospizgedanke auch in unserer Region erhalten, gefördert, weiterentwickelt und „gelebt“ werden kann. Insbesondere danken wir Sr. Oberin Lucia vom Kloster Azlburg für die Möglichkeit, unsere Veranstaltungen im schönen Festsaal des Hauses Franziskus durchführen zu können, dem Orden der Barmherzigen Brüder in Straubing für die Gastfreundschaft in der Johannes-von-Gott Kirche und dem Straubinger Tagblatt für die tatkräftige Unterstützung unserer Öffentlichkeitsarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Instagram Zugang

Facebook Zugang

*Kurt*



Kurt Leipold, 1.Vorsitzender  
(für den Vorstand)

Unsere Homepage: [www.hospizverein-straubing.de](http://www.hospizverein-straubing.de)